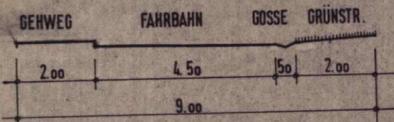


BEBAUUNGSPLAN



TEXTLICHE FESTSETZUNG

IM BEREICH DES SICHTDREIECKS IST JEDE NUTZUNG UNTERSAGT, DURCH WELCHE DIE SICHT IN MEHR ALS 0.80m HÖHE (GEMESSEN ÜBER FAHRBAHNBERKANTE) BEEINTRÄCHTIGT IST.

PLANZEICHENERKLÄRUNG

- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET § 43 BNVO NUR ZULASSIG ZIFF. 1.2.3.4.6.
- I GRZ Z=ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
- GFZ GRUNDFLÄCHENZAHL 0,3
- GESCHOSSFLÄCHENZAHL 0,5
- BAUGRENZE
- OFFENE BAUWEISE, NUR EINZEL-U. DOPPELHÄUSER ZUL.
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- SICHTDREIECK
- GRÜNFLÄCHEN
- ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN
- SPIELPLATZ
- 700 m² GRUNDSTÜCKSMINDESTGRÖSSEN
- ZU ERHALTENDE BÄUME

BEBAUUNGSENTWURF

GEMEINDE HIPSTEDT
 GEMARKUNG HEINSCHENWALDE FLUR 9
 1:1000 HERGESTELLT VOM KATASTERAMT
 BREMERVÖRDE

2. Handfertigung

1. DIE PLANUNTERLAGE ENTSPICHT DEM INHALT D. LIEGENSCHAFTSKATASTER UND WEIST DIE STÄDTEBAULICH BEDEUTSAMEN BAULICHEN ANLAGEN SOWIE STRASSEN, WEGE UND PLÄTZE VOLLSTÄNDIG NACH (STAND VOM 31. Juli 1978) SIE IST HINSICHTLICH DER DARSTELLUNG DER GRENZEN UND DER BAULICHEN ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI. DIE ÜBETRAGBARKEIT DER NEU ZU BILDENDEN GRUNDSTÜCKSGRENZEN IN DIE ÖRTLICHKEIT IST EINWANDFREI MÖGLICH.



Bremervörde DEN 31. Juli 1978 KATASTERAMT

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGEARBEITET

ARCHITEKTURBÜRO HOLST
 ARCHITECTEN BDA - HOLST - SCHAMBECK - WILCKENS
 214 BREMERVÖRDE
 IM ENGEBER WÄLDCHEN 7 - TEL. 04781-2101

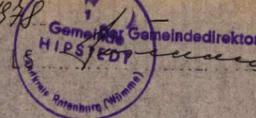
BREMERVÖRDE, DEN 12.2.74

Scheunbecker

3. DER RAT DER GEMEINDE *Hipstedt* HAT IN SEINER SITZUNG AM 29.11.76 DEM ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NEBST BEGRÜNDUNG ZUGESTIMMT UND DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG BESCHL. ABS. 6 DES BUNDESBAUGESETZES (BBAUG.) VOM 23.6.1960 BGBL. (S 341) VERÖFFENTLICHUNG IN AM AUSHANG VOM 23.12.1977 BIS 16.01.1978 BEKANNTGEMACHT

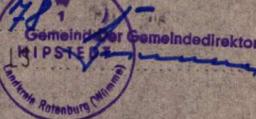
DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES HAT MIT BEGRÜNDUNG VOM 02.07.1978 BIS 02.02.1979 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

Hipstedt DEN 03.03.1978



4. DER RAT DER GEMEINDE *Hipstedt* HAT DEN BEBAUUNGSPLAN IN SEINER SITZUNG AM 03.07.78 NACH PRÜFUNG DER FRISTGEMÄSS VORGEBRACHTEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN GEM. § 10 BBAUG ALS SATZUNG UND DIE BEGRÜNDUNG BESCHLOSSEN

Hipstedt DEN 03.07.78



5. DER VOM RAT DER GEMEINDE *Hipstedt* IN DER SATZUNG VOM 3.7.1978 BESCHLOSSENE BEBAUUNGSPLAN WIRD HIERMIT NACH § 11 BBAUG. GEMÄSS DER VERFÜGUNG 214 - STD - 21102 - ROW/5118 UNTER AUFLAGEN / MASSNAHMEN VOM HEUTIGEN TAGE GENEHMIGT. STADE DEN 19.01.79 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IN STADE

IM AUFTRAGE
S. Schick



6. DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES AM 15.07.79 GEMÄSS DER VERORDNUNG ÜBER DIE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG VON SATZUNGEN DER GEMEINDEN U. LANDKREISE IN AMTLICHEN VERORDNUNGSBLÄTTERN V. 20.12.1971 (NIEDERS. GVBL. S 379) BEKANNTGEMACHT WORDEN

DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BEGRÜNDUNG GEM. § 12 BBAUG. H. 8 M. 15.07.79 VERÖFFENTLICHT

Gemeinde Hipstedt DEN 01.08.79



BEBAUUNGSPLAN NR.8
 "DROSSELBUSCH"
 DER GEMEINDE HIPSTEDT